



Gemeinsam fürs Gemeinwohl

Materna und regio iT kooperieren bei Quarantäne-App GESA

Aachen, November 2020 // **Gemeinsam durch die Pandemie: Materna Information & Communications SE mit Sitz in Dortmund setzt beim Betrieb und Hosting ihrer Quarantäne-App "GESA" ab sofort auf einen erfahrenen Partner, die regio iT GmbH.**

Die "GesundheitsStatus App (GESA)" ist bereits seit Juni 2020 in Dortmund erfolgreich im Einsatz. Hier entlastet sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes deutlich bei der Verwaltung von Quarantäne-Fällen. Und auch betroffenen Bürgerinnen und Bürgern – mehr als 7.000 Dortmunder haben bisher bereits eine Zeitlang in Quarantäne verbracht – leistet die App wichtige Unterstützung: Wie es ihnen während der Isolierung gesundheitlich geht, können die Betroffenen hier digital erfassen. Das erleichtert den Kontakt mit dem Gesundheitsamt und sorgt dafür, dass dieses zielgerichteter und schneller auf schwerere Krankheitsverläufe reagieren kann.

Mit ihrer Zusammenarbeit wollen die beiden Partner künftig ihre Kompetenzen bündeln. Während Materna weltweit und insbesondere im deutschen Behördenmarkt im Bereich IT-Dienstleistungen tätig ist, ist die regio iT Nordrhein-Westfalens größter IT-Dienstleister im kommunalen Umfeld. "Mit dieser Kooperation wollen wir in diesen herausfordernden Zeiten der Pandemie einen Beitrag zur deutschlandweiten Entlastung der Gesundheitsämter leisten. Eine digitale Lösung in Kombination mit einem kommunalen Betriebsprofi wie die regio iT kann dazu ein wichtiger Baustein sein. Da der GESA-Datenpool über das Winterhalbjahr leider sicher weiter anwachsen wird, ist es gut, die Quarantäne-App bestens aufgehoben zu wissen: in einem ebenso leistungsfähigen wie sicheren Rechenzentrum.", so Johannes Rosenboom, Vice President Sales, Marketing and Business Development von Materna, zur Motivation. Gerade auch in puncto IT-Sicherheit und Datenschutz ist die regio iT gut aufgestellt: Sie hostet die Daten im eigenen Rechenzentrum in NRW und ist mehrfach nach international gültigen Standards zertifiziert, unter anderem für ihr Informationssicherheits-Management.



Auch bei der regio iT freut man sich über die neue Partnerschaft: "Dass Materna bei einer so wegweisenden Lösung wie der Quarantäne-App auf unsere Leistungen im Hintergrund baut, verstehen wir gleichermaßen als Wertschätzung und Referenz. Und gerade wenn es um digitale Bürger-Services und Daseinsvorsorge geht, sind wir als kommunaler IT-Partner gerne mit dabei", erklärt Dirk Schweikart, Centerleiter für kommunale Digitalisierungslösungen bei der regio iT.

Materna Information & Communications SE deckt das gesamte Leistungsspektrum eines Full-Service-IT-Dienstleisters ab: von der Beratung über Implementierung bis zum Betrieb. Der Geschäftsbereich Public Sector unterstützt Behörden bei der strategischen und IT-technischen Umsetzung staatlicher Aufgaben und bei der digitalen Transformation. Das Familienunternehmen beschäftigt weltweit mehr als 2.300 Mitarbeiter.

Die **regio iT GmbH** ist als größter kommunaler IT-Dienstleister in Nordrhein-Westfalen der ideale Partner für öffentliche Auftraggeber: für Kommunen und Schulen, Energieversorger und Entsorger sowie Non-Profit-Organisationen. Mit Sitz in Aachen und Niederlassungen in Gütersloh und Siegburg bietet die regio iT strategische und projektbezogene IT-Beratung, Integration, IT-Infrastruktur und Full-Service. Sie ist an zahlreichen Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie bundesweiten Initiativen zu neuen Technologien beteiligt. Aktuell beschäftigt sie rund 620 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

PRESSEKONTAKTE

Materna Information & Communications SE

Corporate Communications
Christine Siepe
Voßkuhle 37, 44141 Dortmund
Tel.: +49 231/55 99-1 68
Christine.Siepe@Materna.de
www.materna.de

regio iT gesellschaft für informationstechnologiembh

Unternehmenssprecherin
Mirja Niewerth-Halis
Lombardenstraße 24, 52070 Aachen
Tel.: +49 (0)241 413 59 9698
mirja.niewerth-halis@regioit.de
www.regioit.de